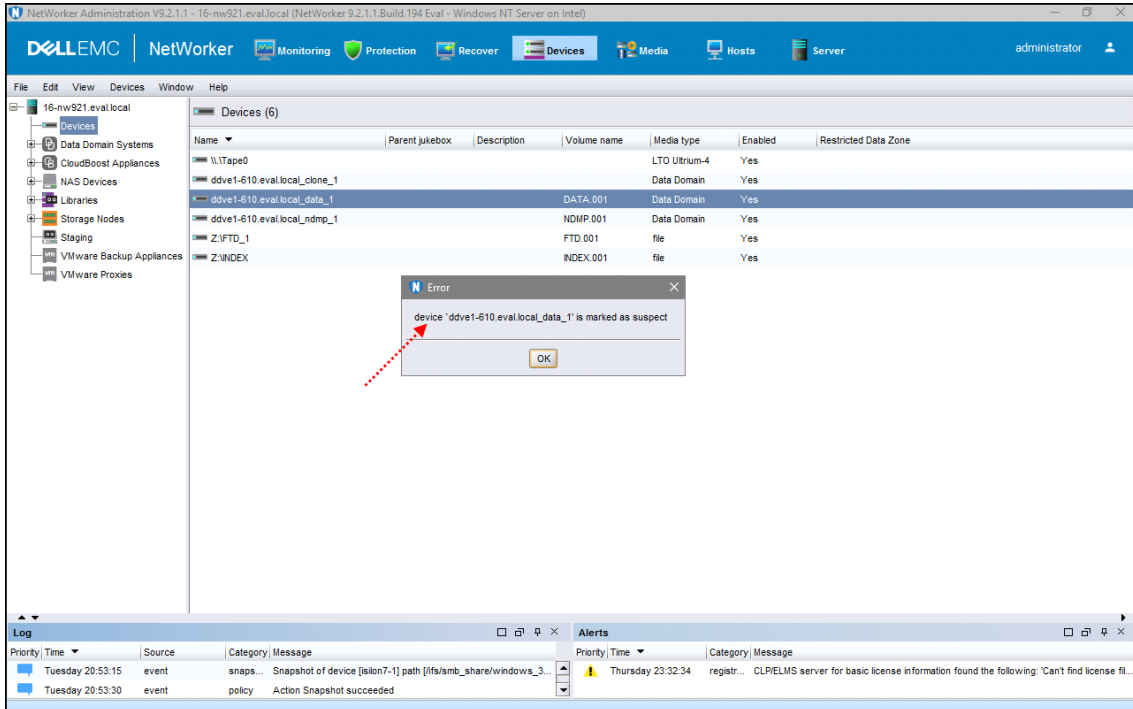


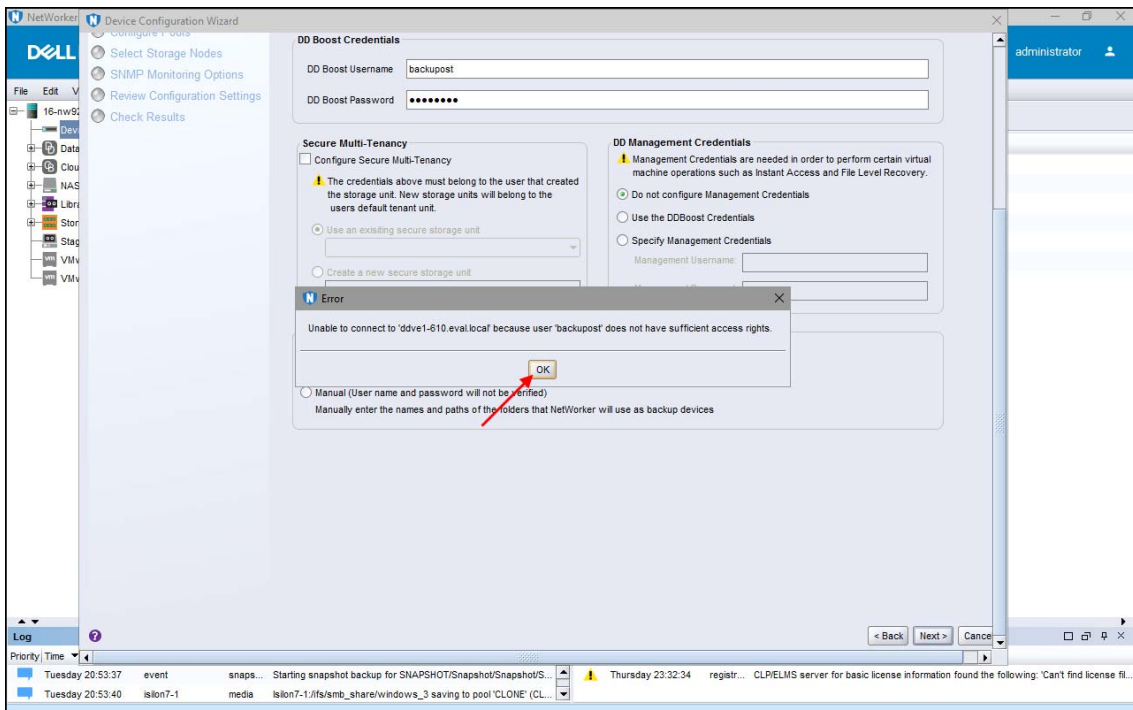
So korrigieren Sie ein 'suspect' DDBoost Device

Über Nacht kam es zu diesem Fehler:



Die Meldung kommt mit Sicherheit auch beim Backup - ich hingegen wollte eigentlich nur neu labeln. Interessant ist das Detail, daß es sich um ein 'suspect' **Device** handelt - bislang kannte ich nur 'suspect' **Volumes**.

In solchem Fall ist es ratsam, zu testen, ob Sie ein neues DD Laufwerk (AFTD oder DDBoost) anlegen können. Erhalten Sie diese Meldung ...

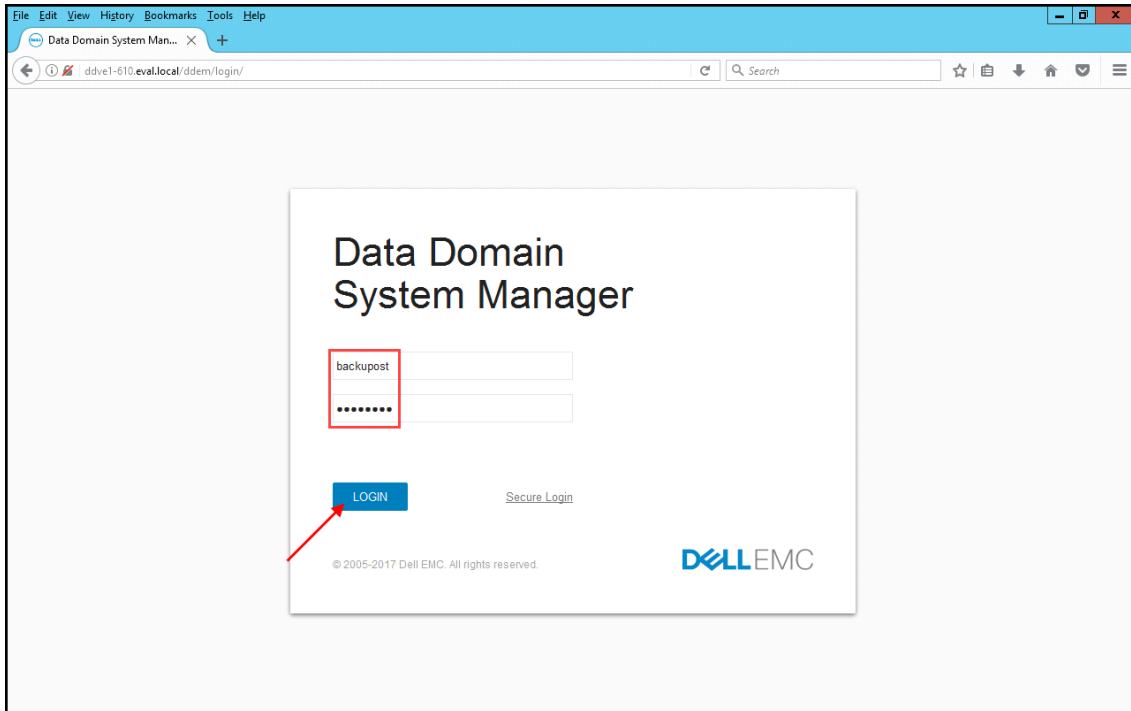


... ist offensichtlich, daß das Kennwort für den DD User abgelaufen ist.

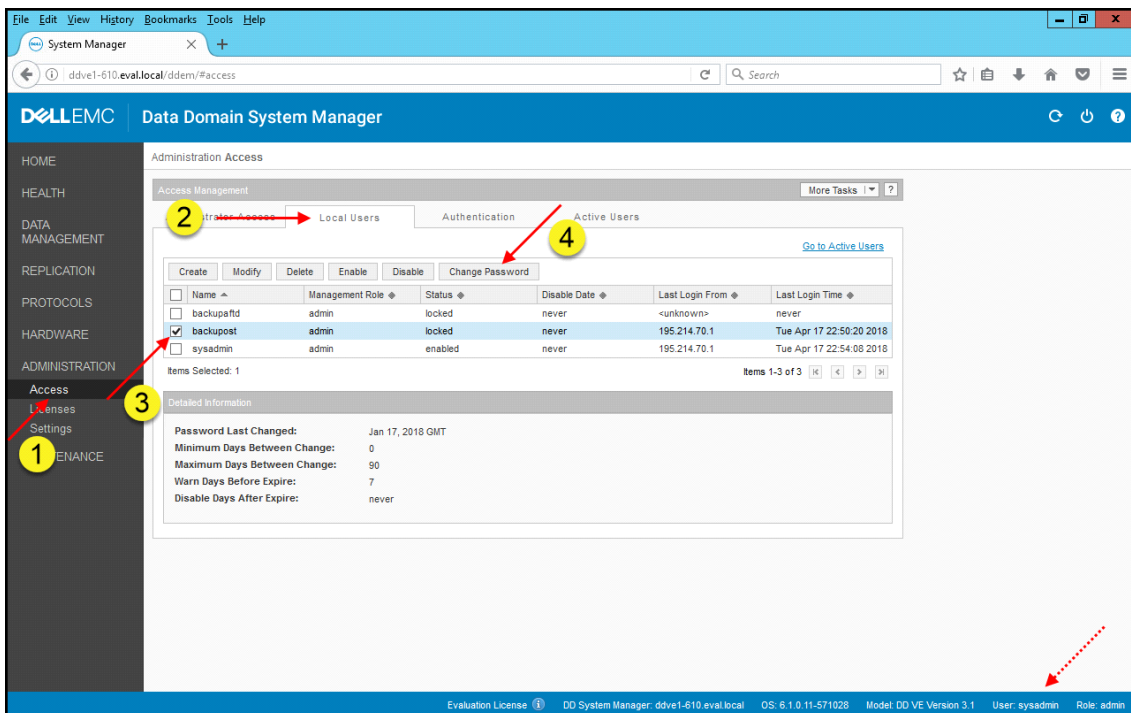
Das Problem müssen Sie wie folgt beheben:

1. Ändern Sie das Kennwort an der DD

Die Anmeldung mit dem Backup User ist in der Admin GUI auch nicht mehr möglich:



Melden Sie sich dort mit dem *sysadmin* Account an und ändern Sie das Kennwort:





Allerdings dürfen Sie nicht das gleiche Kennwort verwenden!
 Der Hinweis ist leider versteckt und nicht ganz korrekt:

The screenshot shows the 'Data Domain System Manager' web interface. A 'Change Password' dialog box is open, displaying the following text: 'The minimum length of password required is 6. The minimum number of character classes required is 1. You cannot reuse your previous password.' The dialog box also shows fields for 'User: backupsft', 'New Password: [masked]', and 'Verify New Password: [masked]'. The 'Change Password' button in the background interface is highlighted with a red box.

Jetzt sollten Sie die Ablauffrist für das Passwort (default: 90 Tage) noch ändern:

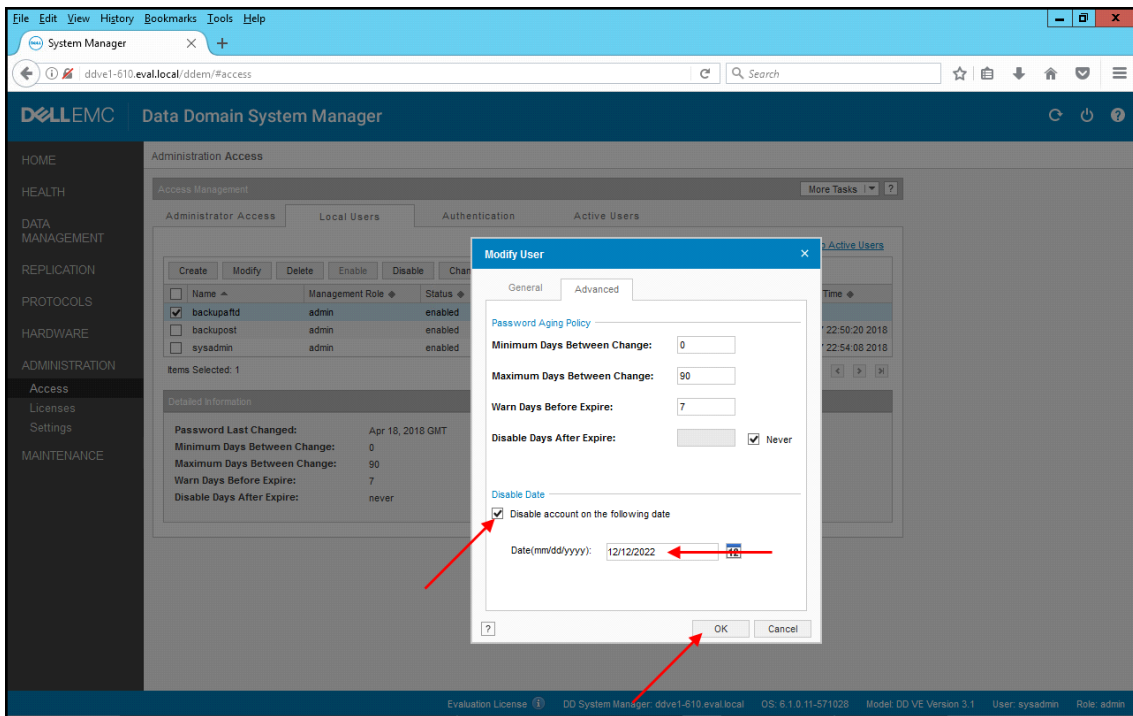
The screenshot shows the 'Data Domain System Manager' web interface. The 'Local Users' tab is selected, displaying a table of users. The 'Password Last Changed' field in the 'Detailed Information' section is highlighted with a red box, showing 'Apr 18, 2018 GMT'. Red arrows point to the 'Modify' button and the 'Password Last Changed' field.

Name	Management Role	Status	Disable Date	Last Login From	Last Login Time
<input checked="" type="checkbox"/> backupftd	admin	enabled	never	<unknown>	never
<input type="checkbox"/> backuppost	admin	enabled	never	195.214.70.1	Tue Apr 17 22:50:20 2018
<input type="checkbox"/> sysadmin	admin	enabled	never	195.214.70.1	Tue Apr 17 22:54:08 2018

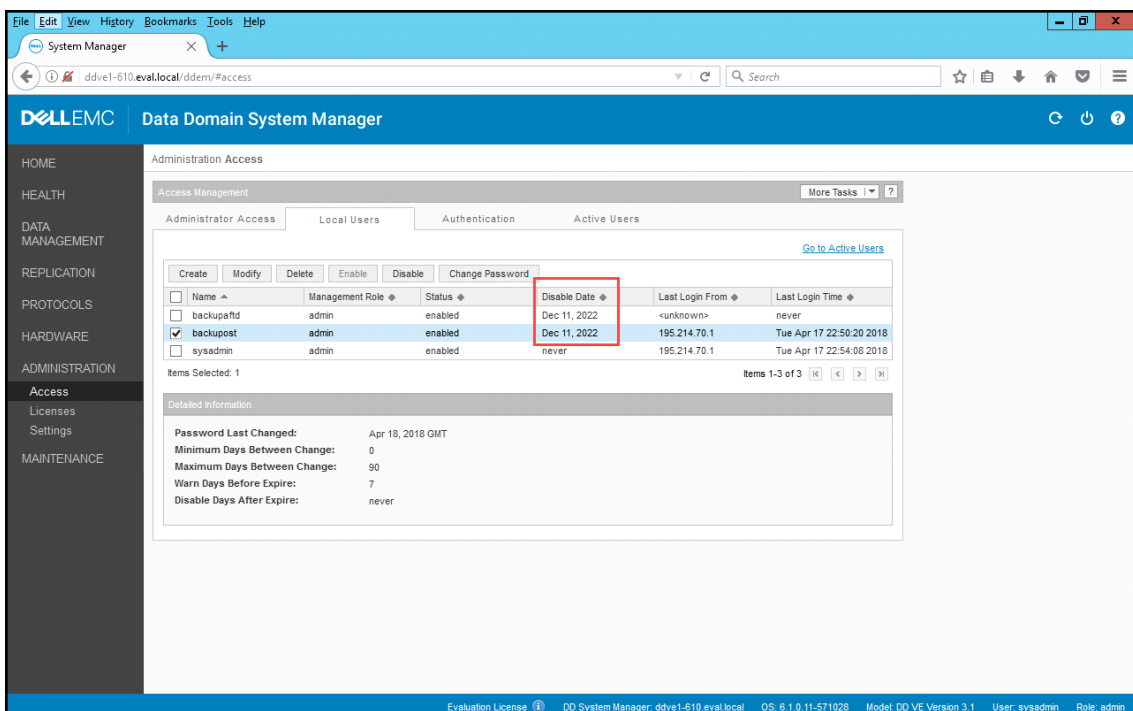
Detailed Information:

- Password Last Changed: Apr 18, 2018 GMT
- Minimum Days Between Change: 0
- Maximum Days Between Change: 90
- Warn Days Before Expire: 7
- Disable Days After Expire: never

Dieses Datum sollte zum Beispiel reichen:



Zumindest ist es möglich:

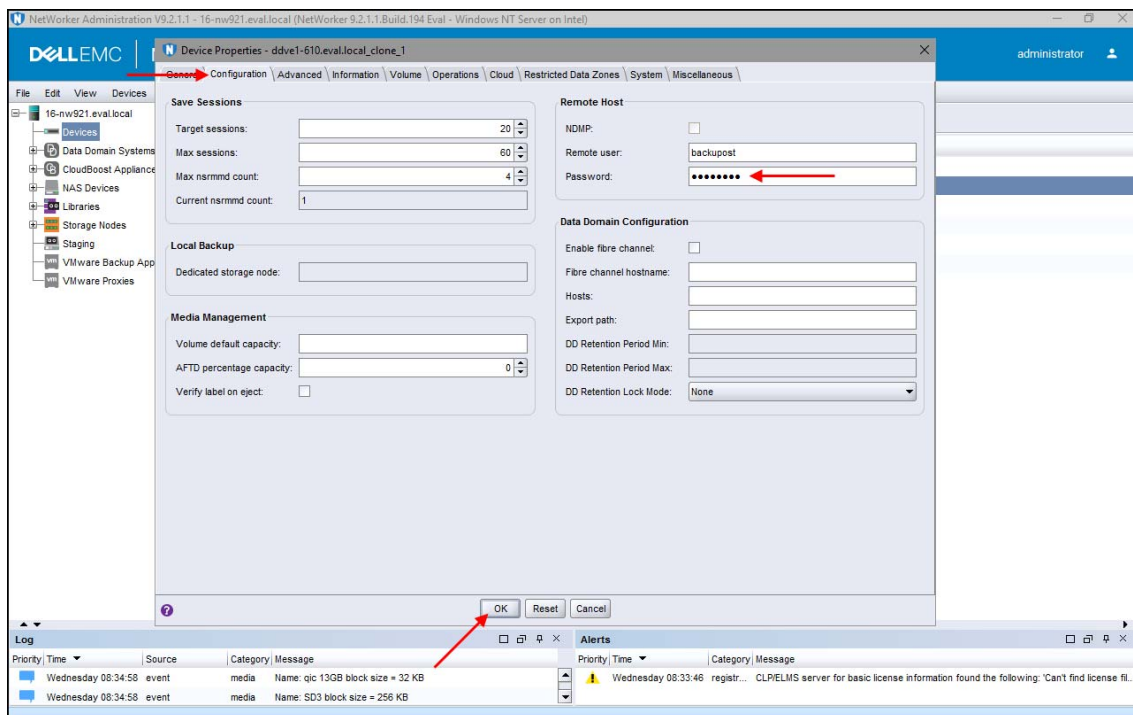


Damit sind die Arbeiten an der DD beendet.

2. Reaktivieren Sie die 'suspect' Laufwerke.

Jetzt müssen Sie noch die Laufwerke im NetWorker reaktivieren.

- Aktualisieren Sie für jedes DD Laufwerk (AFTD oder DDBoost) das Kennwort wie folgt:



- Disablen und Re-enablen Sie jetzt das Laufwerk.
Danach sollten Sie es eigentlich wieder wie gewohnt benutzen können.
- Evtl. müssen Sie den entsprechenden Prozeß `nsrnmmd` neu starten.
Leider können Sie unter Windows nicht eindeutig erkennen, welche Prozeß für welches Laufwerk zuständig ist.

Andere Hinweise aus dem Netz:

- Den Storage Node Daemon `nsrsnmd` stoppen
Nach ca. 2 min. wird er automatisch neu gestartet

Schlimmstenfalls müssen Sie den NetWorker Server neu starten :(